

AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDENACHRICHTEN

Unter dem Motto „unterm Sternenhimmel“ wurde unser Kino auf Initiative von Geschäftsführer Dr. Norbert Dattinger neu gestaltet.

Das Katsdorfer Kino ist weithin bekannt für die Qualität der Filme. Es stellt ein Stück Zeitgeschichte unserer Gemeinde dar. Tradition und Zukunft sind hier vereint. Mit dem Umbau

ist es gelungen dem Ambiente des Saales eine belebende, fröhliche Wirkung zu geben.

Bereits kurz nach dem Krieg wurde der Betrieb des „Lichtspieltheaters“ aufgenommen und Freude kehrte wieder in die Herzen der Menschen ein. Seit dem Jahr 1946 wurden auch wieder Theaterstücke, wie das unvergessliche „Nuller!“ aufgeführt.



Anlässlich der 60 Jahre-Gedenkfeier der Gemeinde am Samstag 7. Mai bedanken wir uns bei den treuen Kinobesuchern mit einem der ersten Nachkriegsfilme.

Vagabunden

Eine wunderschöne Romanze mit Paula Wessely, Attila Hörbiger, Elfe Gerhart, Erik Frey,...

Bei Schönwetter findet die Filmvorführung als „Open air“ am Gemeindevorplatz statt. Beginnzeit ist voraussichtlich 21.30 Uhr (bei Schlechtwetter etwas früher im Kinosaal) mit freiem Eintritt!

Zum Thema 60 Jahre Kriegsende sind weitere Filmhighlights im Programm.

Inhalt:

- Kino-Programm-Schwerpunkt: 60 Jahre Kriegsende- DIE NACHKRIEGSZEIT
- Bilderreise 60 Jahre Katsdorf
- 1. Katsdorfer Wassertag „Die Saubermacher“
- Gesunde Gemeinde- „Gemeinsam geht's leichter“ Frühjahrsprogramm

60 Jahre Kriegsende - *Die Nachkriegszeit*

Die Nachkriegszeit

Freitag, 6. Mai 2005
19.00 Uhr



1. April 2000

Noch nie wurde ein Spielfilm von der österreichischen Bundesregierung dermaßen unterstützt wie 1952 die als Science-Fiction-Kömodie stilisierte Österreich-Propaganda Wolfgang Liebeneiners „1. April 2000“.

Die Handlung ist im damals noch fernen Jahr 2000 angesiedelt. Ein neuer Ministerpräsident verkündet die Aberkennung des Viermächtestatuts. Österreich wird daraufhin des Weltfriedensbruches angeklagt und eine Delegation der „Weltschutzkommission“ landet mit einem Raumschiff in Wien, um den Regierungschef zur Verantwortung zu ziehen. Dieser nutzt die Gelegenheit, mittels einer schmeichelhaften Einführung in die österreichische Geschichte die Friedfertigkeit des Landes und die Liebenswürdigkeit der Bewohnerinnen zu demonstrieren.

Regie: Wolfgang Liebeneiner; Darsteller: Hilde Krahl, Josef Meinrad, Curd Jürgens, Hans Moser, Paul Hörbiger, Helmut Qualtinger

Freitag, 6. Mai 2005
20.30 Uhr



Die Brücke

Einer der härtesten und kompromisslosesten Antikriegsfilm. Sieben Schuljungen im Alter von 16 Jahren verteidigen im April 1945 eine unwichtige Brücke bei einer Kleinstadt im Bayerischen Wald vor den anrückenden Amerikanern. Für die Jungen beginnt ein aussichtsloser, selbstmörderischer Kampf, bei dem am Ende nur einer am Leben bleibt. Der schonungslose Film von Wicki („Die Zitadelle“), der kompromisslos in die Heimatfilmverlogenheit der fünfziger Jahre einbrach, ist der Antikriegsfilm des deutschen Nachkriegskinos geblieben, ein inspiriertes und engagiertes Manifest des Pazifismus.

Sonntag, 8. Mai 2005
18.00 Uhr

Vagabunden

Österreich, 1949; Regie: Rolf Hansen

Darsteller: Paula Wessely, Attila Hörbiger, Elfe Gerhart, Erik Frey, Rolf Hansen, Juliane Kay

Sonntag, 8. Mai 2005
20.00 Uhr

Das Wunder von Bern



Eigentlich erzählt der Film zwei Wunder: das vom sensationellen Kicker-Sieg der deutschen Außenseiter in der Schweiz und das von Richard Lubanski (Peter Lohmeyer). Als einer der letzten Gefangenen kehrt er 1954 zurück in seine Heimatstadt Essen. Die Jahre haben Mauern errichtet zwischen dem traumatisierten Bergmann und seiner Familie. Seinen elfjährigen Sohn Matthias (rührendes Detail: er wird gespielt von Lohmeyers Sohn Louis Klamroth) hat er noch nie gesehen. Der frustrierte Richard hängt noch immer den alten, gescheiterten Idealen nach.

Bilderreise - 60 Jahre Katsdorf

Einer der Höhepunkte unserer Festveranstaltung am 7. Mai wird eine Präsentation der Geschichte unserer Heimatgemeinde in Bildform sein. Das Ziel ist eine Zeitreise ab 1945 mit wichtigen Stationen der Gemeindeentwicklung. Wir bedanken uns für das Fotomaterial das uns zur Verfügung gestellt wurde und laden zum Festabend herzlich ein.

„Saubermacher“ beim Wassertag

Ziel dieser Gemeindeinitiative ist es, den Stellenwert des Lebensmittels Wasser hervorzuheben und der Bevölkerung den sorgsamsten Umgang nahe zu bringen.

Mit der bereits im Jänner 2005 durchgeführten Bodenanalyse der Anbauflächen unserer Bauern zur Optimierung der Düngung wurde das Umweltprogramm zum Thema „Wasser“ eingeleitet.

Auf reges Interesse stieß nun der 1. Katsdorfer Wassertag, der am 22. April im Foyer der Raiffeisenbank über die Bühne ging.

Mit dem Lied von den „Saubermachern“ eröffneten die Kinder der 1a, mit ihrer Lehrerin Waltraud Hinterleitner, die Veranstaltung. Die Obfrau des Ausschusses für Umwelt und Lebensraum, Erika Marschner, bedankte sich bei Schulleiter OL Ernst Hoflehner für das große Engagement der Lehrerinnen und Schüler der Volksschule Katdorf zu diesem wichtigen Thema. So wurde z. B. im Unterricht versucht eine Wasserreinigungsanlage zu bauen und die Kinder waren begeistert.



Im Beisein von Bürgermeister Ernst Lehner und Vzbgm. Ing. Franz Starzengruber konnten sich die zahlreichen Besucher über die einzelnen Projekte und über den Trinkwasserversorger der Gemeinde, den Fernwasserverband Mühlviertel, näher informieren.

Beim ausgeschriebenen Fotobewerb zum Thema „Wasser“ gewann das Foto von Herrn Manfred Hörtnner aus Bodendorf, das die heurige Schneeschmelze beim sogenannte „Hacklteich“ in Bodendorf zeigt.



Sieger an der Wasserbar, an der man 5 verschiedene Trinkwässer aus der näheren Umgebung testen konnte, war das Wasser aus dem Hausbrunnen der Familie Peheim in Rothof.

Viele Besucher nutzten auch die Gelegenheit und besichtigten die Kläranlage Lungitz und einen Hochbehälter in Greinsberg mit dem Shuttlebus der Gemeinde.

Am Vortag war der Laborbus des Landes Oberösterreich in der Gemeinde unterwegs und prüfte die Wasserqualität von Hausbrunnen.



Das Thema „Lebensmittel Wasser“ wird auch in Zukunft behandelt so ist vorgesehen eine Kinderferienaktion an der Gusen durchzuführen.



Einladung zum Vortrag „Leistungssteigerung durch gesunde Ernährung“

am Montag, 9. Mai 2005 um 20 Uhr
im Eltern-Kind-Zentrum Ich&Du Kirchenplatz 1, Katsdorf

Referent: Dr. Bernhard Kutzler

Unkostenbeitrag € 2 pro Person bzw. Elternpaar

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Amt der öö. Landesregierung, Abt. Jugendwohlfahrt und dem Eltern-Kind-Zentrum Katsdorf



GEMEINSAM

Beweglichkeit erhalten
Kondition aufbauen
Wohlbefinden fördern

geht's

LEICHTER!

Alle bewegungsfreudigen
Damen und Herren sind
eingeladen mitzumachen!!!

8 Gymnastikstunden mit Conny Humer
ab Donnerstag, 12.05.2005 von 18.30 - 19.30 Uhr
im Turnsaal der Volksschule
unter dem Motto

Gruppenlust statt Einzelfrust

Eine Initiative der Gesunden Gemeinde Katsdorf

Weitere Veranstaltungen im Rahmen der Gesunden - u. Familienfreundlichen Gemeinde im Frühjahr 2005

- Becken-Boden-Gymnastik mit Hebamme Hedwig Massart
jeden Donnerstag von 20:00 - 21:00 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum - einfach Kommen;
Unkostenbeitrag € 2,- pro Einheit
- Pilates - Training ab Dienstag, 03.05.2005 - Eltern-Kind-Zentrum
Kurs 1 von 18:30 bis 19:30 Uhr 8 mal, Kurs 2 von 19:30 bis 20:30 Uhr 8 mal
- Kräuterwanderung mit Landschaftsführerin Fr. Preiss und anschließender
gesunder Jause, Freitag, 24.06.2005
- Strassenfest „Rund ums betreubare Wohnen“, Donnerstag, 30.06.2005